

Reglement

**Selbständige Arbeit (SA) /
Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)**

1 Ausführungsbestimmungen

Die Arbeit wird von den Lernenden in der Regel in Zweier- oder Dreiergruppen eigenverantwortlich geleistet. Das Ergebnis ist ein bewertbares schriftliches Produkt. Die Arbeit erstreckt sich über das 5. Semester (BM2: 3. Semester) und umfasst 40 Lektionen in der Schule.

1.1 Semesterzeugnis

Die Note aus der SA/IDPA wird im 6. (BM2: 4.) Semesterzeugnis separat ausgewiesen.

1.2 Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

Die Note der SA zählt wie folgt:

B-Profil:

Fachnoten	Teilnoten	Rundung	Gewichtung	Rundung Fachnote	Gewichtung Zeugnis
Projektarbeiten	3 V+V-Module	halbe Noten	50%	1 Dezimale	1/7
	SA	halbe Noten	50%		

E-/M-Profil:

Fachnoten	Teilnoten	Rundung	Gewichtung	Rundung Fachnote	Gewichtung Zeugnis
Projektarbeiten	3 V+V-Module	halbe Noten	50%	1 Dezimale	1/8
	SA/IDPA	halbe Noten	50%		

1.3 Berufsmaturitätszeugnis

Die Note der IDPA bildet mit der IDAF-Note zusammen (je 50%) eine Fachnote. Die IDPA-Note setzt sich aus der Bewertung der Arbeit und der Bewertung des Referats zusammen (schriftliche Arbeit 60%, Referat 40%). Zudem wird der Titel der IDPA im Zeugnis genannt.

Interdisziplinäres Arbeiten	Teilnoten	Rundung	Gewichtung	Rundung Fachnote	Gewichtung Zeugnis
	IDAF	halbe Noten	50%	halbe Noten	1/9
	IDPA	halbe Noten	50%		

2 Bedingungen

Die SA/IDPA wird in der Regel in einer Zweier- oder Dreiergruppe auf Deutsch verfasst. Es sind keine klassenübergreifenden Gruppen erlaubt.

Die SA/IDPA ist Eigentum der Schule und Teil des Qualifikationsverfahrens.

2.1 Auftrag

Die Arbeit umfasst die Recherche, die Verarbeitung des Materials zu nachvollziehbaren Resultaten, deren kritische Bewertung sowie die formale und sprachliche Korrektheit. Die Lernenden bearbeiten eine Fragestellung oder stellen eine These auf. Die Arbeit führt durch selbständige Recherche zu neuen Erkenntnissen. Recherche heisst: Konsultation von Sekundärliteratur (gedruckt oder elektronisch) oder eigene Forschungen gestützt z.B. auf eigene Umfragen, Messungen, Interviews, Beobachtungen usw.

2.2 Mentoren

Die zugewiesenen Mentoren führen in das wissenschaftliche Arbeiten ein, stehen den Gruppen beratend zur Seite und können Themen ablehnen, Anpassungen oder Verbesserungen einfordern.

Der schriftliche Umfang der Arbeit beträgt, unabhängig von der Gruppengrösse, mindestens 3500 Wörter (ohne Titelblatt, ohne Inhaltsangabe, ohne Anhang).

Grundlagen für die Arbeit sind eine Disposition und ein Arbeitsprogramm, die den Mentoren vorgelegt werden. In den Wochen 33 bis 39 gilt Präsenzpflcht in den SA-/IDPA-Lektionen gemäss Stundenplan.

Sind die vorgesehenen Schulzimmer während dieser Zeit anderweitig besetzt, stellen die Lernenden sicher, dass sie an einem anderen Ort oder mit eigenen Geräten weiterarbeiten können.

Die IDPA (BM1 und 2) besteht neben der schriftlichen Arbeit aus einem Referat. Über Ort, Zeit, Zeiträumen und mögliche Formen der Referate informieren die Mentoren rechtzeitig.

2.3 Termine

Während der Erstellungsphase finden zwei obligatorische Gespräche mit den Mentoren statt:

Erstes Gespräch (KW 37 bis 39)

Nach der Einführungsphase müssen den Mentoren abgegeben werden:

- Disposition (= Grobkonzept)
- Arbeitsprogramm (Formular Arbeitsprogramm)
- Einverständniserklärung (Formular Einverständniserklärung)

Zweites Gespräch (KW 45 bis 48):

Beim zweiten Treffen müssen den Mentoren abgegeben werden:

- Inhaltsverzeichnis
- 1/3 der Arbeit ausgedruckt
- Bestätigung der Lektoren (Formular Bestätigungserklärung Lektoren)

- Bestätigung allfälliger Interviewpartner (Formular Bestätigungserklärung Interviewpartner)
(Die erwähnten Formulare finden sich unter: www.kbsglarus.ch/intern → SA/IDPA)

Abgabe (KW 4, SA/IDPA-Lektion)

Die fertige Arbeit wird fristgerecht zweimal in schriftlicher, einmal in digitaler Form im Word-Format (per E-Mail oder als Datenträger) den Mentoren abgegeben.

3 Bewertung

3.1 Schriftliche Arbeit

Die Arbeit wird als Gruppenarbeit bewertet: Alle Gruppenmitglieder erhalten die gleiche Note, unabhängig von den individuellen Beiträgen.

Wird die SA/IDPA nicht fristgerecht eingereicht, werden die Mitglieder der entsprechenden Gruppe nicht zum Qualifikationsverfahren zugelassen. Weitere disziplinarische Massnahmen sind möglich.

Die Bewertung durch die Mentoren erfolgt gemäss folgendem Raster:

FORM	3-Teilung Einleitung, Hauptteil, Schluss	15/0 erfüllt/nicht erfüllt	
	Nachvollziehbare Gliederung des Hauptteils mit sinnvollen Überschriften, Titelhierarchie beachten (1., 1.1, 1.1.1 usw.)	35/28/21/14/7/0 Sehr gut/gut/genügend/ ungenügend/sehr ungenügend/ nicht oder kaum vorhanden	
INHALT	Einleitung: - Einstieg ins Thema (Warum dieses Thema?, Relevanz, pers. Bezug?) - Fragestellung (mit Fragezeichen!) ODER These formulieren - Vorgehensweise (kurze Inhaltsangabe in Sätzen)	40/32/24/16/8/0 Sehr gut/gut/genügend/ ungenügend/sehr ungenügend/ nicht oder kaum vorhanden	
	Hauptteil: - Eigene Recherchen, gesammelte Informationen verständlich und sachlich präsentieren - kritische Auswertung (Was geben die Infos her, was nicht?) - Erkenntnisse (Was ist überraschend/neu/wichtig, was nicht?, Wow-Effekt)	90/72/54/36/18/0 Sehr gut/gut/genügend/ ungenügend/sehr ungenügend/ nicht oder kaum vorhanden	
	Schluss: - Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse - Fragestellung beantworten ODER These verifizieren/falsifizieren - offene Fragen und/oder Ausblick, eigene Meinung zum Thema (nicht Aussagen zur Gruppendynamik und «Spass»!)	40/32/24/16/8/0 Sehr gut/gut/genügend/ ungenügend/sehr ungenügend/nicht oder kaum vorhanden	
QUELLEN	- korrektes und sinnvolles Abbildungsverzeichnis (kein automatisches!) - korrektes und umfassendes Quellenverzeichnis - korrektes Zitieren (entweder im Text oder Fussnoten, Anführungs- und Schlusszeichen/indirekte Rede)	30/24/18/12/6/0 Sehr gut/gut/genügend/ ungenügend/sehr ungenügend/nicht oder kaum vorhanden	
Total Punktzahl Form/Inhalt/Quellen		250	

SPRACHE	Gesamtzahl Fehler: - Rechtschreibung/Grammatik (Satzzeichen, Satzbau, Zeitformen, Fälle usw.) - Stilistik (Wortwahl, ganze Sätze, Sprachebene, Ausdrucksweise, Absätze/Gliederung usw.)	60/48/36/24/12/0 Sehr gut/gut/genügend/ ungenügend/sehr ungenügend/ nicht oder kaum verständlich	
ÄSTHETIK	Ansprechende Gestaltung , keine halbleeren Seiten innerhalb der Kapitel, sinnvolle Visualisierung , zweckmässige Heftung/Bindung	40/32/24/16/8/0 Sehr gut/gut/genügend/ ungenügend/sehr ungenügend/ nicht oder kaum lesbar)	
Total Punktzahl Sprache/Ästhetik		100	

Punktzahl ganze Arbeit	350	
-------------------------------	------------	--

Wird eine Plagiatsmenge von über 20% der Gesamtwortanzahl nachgewiesen, wird die Note 1.0 gesetzt. Ein Plagiat liegt vor, wenn Textteile, ein Bild, eine Grafik usw. nicht oder nur geringfügig verändert übernommen werden, ohne dass dies vermerkt wird.

Die Überprüfung auf Plagiatsinhalte kann auch nach der Noteneröffnung für die schriftliche Arbeit erfolgen. Sie kann demzufolge nachträglich abgeändert werden. Weitere disziplinarische Massnahmen sind möglich.

Plagierte Passagen unter 20% zählen nicht zur Gesamtwortzahl und werden bei der Bewertung gemäss Raster berücksichtigt.

Wird eine SA/IDPA oder Teile davon

- zu kommerziellen Zwecken verwendet,
- an Dritte weitergeleitet oder ausgehändigt,
- als Vorlage für ein Plagiat zur Verfügung gestellt,

wird die Arbeit zurückgewiesen und die Mitglieder der entsprechenden Gruppe werden nicht zum Qualifikationsverfahren zugelassen. Weitere disziplinarische Massnahmen sind möglich.

3.2 Raster Referat IDPA

Das Referat wird als Gruppenarbeit bewertet: Alle Gruppenmitglieder erhalten die gleiche Note, unabhängig von den individuellen Beiträgen.

Das Referat in der BM1 und 2 wird gemäss folgendem Raster bewertet und macht 40% der IDPA-Gesamtnote aus.

Bereich	Punkte
Form und Inhalt (45 Punkte)	
Einleitung: (15)	
- Einstieg: Interesse geweckt? (Wow-Effekt)	
- Ziel (These/Fragestellung) klar?	
- Ablauf erklärt?	
Hauptteil: (15)	
- Sind die Inhalte relevant und substanziell? (Blabla, langweilig, redundant)	
- Sind die Aussagen präzise und korrekt? (Abschweifen, Nebensächlichkeiten, Falsches)	
- Sind die wichtigen Inhalte der Arbeit plausibel wiedergegeben? (Fehlendes, Mängel aus Arbeit korrigiert)	
Schluss: (15)	
- Wichtiges zusammengefasst?	
- Ziel erreicht? Frage beantwortet? These verifiziert?	
- Abschluss gelungen? (Was bleibt? Wow-Effekt)	
Sprache (15 Punkte)	
- Kurz, bündig und einprägsam?	
- Frei und laut genug?	
- Sätze korrekt und in gutem Deutsch?	
Präsentation (20 Punkte)	
- Angemessene Körpersprache?	
- Medieneinsatz ohne Pannen, angemessen und sinnvoll?	
- Passende Medien? (Bild als Ergänzung oder Bild als Hauptsache)	
- Positives Erscheinungsbild?	
Total (80 Punkte)	
Note	